



<https://biz.li/441m>

FUSSBALL-FRAUEN-BEZIRKSLIGA: DER 18. SPIELTAG

Veröffentlicht am 23.04.2017 um 22:00 von Redaktion LeineBlitz

"Die erste Halbzeit war eines Tabellenführers unwürdig." Zu diesem Fazit kommt Markus Slowi nach dem 2:2 bei HSC Blau-Weiß Tündern II. Der Trainer von Spitzenreiter **SC Hemmingen-Westerfeld** sah eine ganz schwache Leistung der Mannschaft, die am Ende sogar noch mit dem Punktgewinn zufrieden sein konnte. Vor allem die ersten 45 Spielminuten blieben alle Wünsche offen. Zwar musste der Favorit auf einige Stammspielerinnen verzichten beziehungsweise mit angeschlagenen Kickerinnen antreten, aber das lässt Trainer Slowi nicht als Entschuldigung gelten. Beim 1:0 (13.) patzte SC-Torfrau Vanessa Fünfstück, und nach dem 1:1 (53.) durch Farina Rose lagen die SCerinnen noch in der selben Minute im Tiefschlaf, und das nutzte der Gegner zur erneuten Führung. Johanna Rosenbusch erzielte in ihrem ersten Spiel nach langer



Melina Wehrspohn trifft für den FC Ruthe in Völksen zum 0.1.
/ Foto: R. Kroll/Archiv

Verletzungspause das 2:2 (75.). **SC Hemmingen-Westerfeld:** Vanessa Fünfstück, Maria-Fabienne Thormann, Nina Jetzkewitz, Desiree Othersen, Anne Hoffmann (65. Mara Bödeker), Alexandra Pape, Patrizia Barz (77. Mareike Berressem), Sandra Gerlach, Farina Rose, Nadine Schneider, Charlotte Gerloff (46. Johanna Rosenbusch) Drei wichtige Punkte hat der **FC Ruthe** in der Frauen Bezirksliga beim SC Völksen geholt. In einer körperbetonten teils ruppigen Partie versuchten die Gäste von Beginn an dem Spiel den Stempel aufzudrücken. Bereits in der Anfangsphase erspielte sich der FC einige gute Torchancen und drängte auf die Führung. Diese gelang Melina Wehrspohn nach einem schönen Steilpass von Pauline Bauer in der 10. Minute. Auch nach diesem Treffer hatte der FC Ruthe mehr Spielanteile und kam weiter zu Möglichkeiten. Eine von diesen nutzte Nadine Hentze in der 34. Minute zum 0:2. In der Folgezeit wurde das Geschehen ausgeglichener. In der Defensive überzeugten die Rutherinnen aber mit einer konzentrieren Leistung und ließen die SC-Offensive nur selten zur Entfaltung kommen. Zu dem konnte sich das FC-Team im Tor auf ihre Torhüterin Ramona Prystawek als sicheren Rückhalt verlassen. Auf der Gegenseite setzten die Rutherinnen immer wieder ihre Angriffe und sorgten in der 42. Minute für die Vorentscheidung. Nach einem tollen Spielzug von Anna Titze, Melina Wehrspohn und Melanie Schnellbächer traf Marie Banaszak zum 0:3-Pausenstand. Nach dem Seitenwechsel wurde das Spiel ruppiger und verflachte zusehends. **FC Ruthe:** Ramona Prystawek, Nadine Hentze, Valentina gräfllich, Dana.Maria Meseberg, Maria Banaszak (72. Luca Krewer), Anna Titze, Lara Elmdust (65. Jill Hornbostel), Melanie Schnellbächer, Sina Kuschnereit, Melina Wehrspohn, Pauline Bauer